



Gemeinde Hohenhorn

Am Ebersoll 2
21526 Hohenhorn
Telefon: 04152/87 91 68
(Rufweiterleitung)

Telefon mobil: 0151-65643395
bgm-hohenhorn@amt-hohe-elbgeest.de

08.02.24

Liebe Hohenhornerinnen und Hohenhorner,

der Winter geht in den Endspurt und es ist mal wieder an der Zeit, über gemeindliche Angelegenheiten zu informieren.



Am **Samstag, den 09.03.24** findet wieder unser „**Dorfputz**“ im Rahmen der Aktion „Sauberes Schleswig-Holstein“ statt. Wir hoffen auf rege Beteiligung großer und kleiner Menschen, die den Unrat aufsammeln, den Zeitgenossen in die Landschaft „entsorgt“ haben. Wir treffen uns um **9.00 Uhr** auf dem Brink. Um 12 Uhr gibt es dann nach einem nützlichen Spaziergang in netter Gesellschaft warme Suppe im Gemeindehaus für alle Freiwilligen.

Den Februar nutzen wir für Vergnügungen im Dorf!

Los geht es mit **Puppentheater**. Das Puppentheater Tanderla führt am **Sonntag, den 18.02.24 um 16.30 Uhr** im Gemeindehaus das Stück „**Ratzenspatz**“ auf, geeignet für Kinder ab etwa 4 Jahren. Gefördert wird die Aufführung durch die Kulturstiftung des Kreises, „Kultur auf Dorftour“. Der Ausschuss für Jugend, Kultur und Sport hat entschieden, dass wir statt eines festen „Eintritts“ eine **Spende** erwarten, die 2 Organisationen zugutekommen, die sich ehrenamtlich um Kinder und Jugendliche in Hohenhorn kümmern.



Am **Freitag, den 23.02.24 um 19.00 Uhr** richtet der Bürger- und Schulverein Hohenhorn-Fahrendorf e.V. im Gemeindehaus eine Veranstaltung zum Thema „**Erlebte Dorfgeschichte**“ aus. Wie war es in Hohenhorn vor 30, 50 oder 80 Jahren? Wir stöbern in den Privatarchiven der Einwohnerschaft, und anhand von alten Fotos und Dokumenten werden Ereignisse und Dorfgeschichte(n) kurzweilig und unterhaltsam präsentiert. Eine Veranstaltung auch für alle, die irgendwann mal zugezogen sind – und wenn man genauer nachdenkt, ist die Mehrzahl der

Einwohnerschaft irgendwann mal zugezogen!

Die **Machbarkeitsstudie zum Nahwärmekonzept** ist fertig. Die Vorstellung am 13.12.23 war mit rund 70 Einwohnern und Einwohnerinnen wieder sehr gut besucht, danke dafür! Im Anschluss an den Vortrag gab es an 4 Tischen die Möglichkeit für alle, zu unterschiedlichen Themen in kleinerer Runde mit den Experten ins Gespräch zu kommen. Das Ergebnis der Studie ist: im ländlichen Raum ist Nahwärme nicht leicht wirtschaftlich vertretbar zu verwirklichen, aber dann machbar, wenn genügend Haushalte kurz- und mittelfristig anschließen. Die nächsten Schritte der Lenkungsgruppe sind, sich über Betreiberkonzepte Gedanken zu machen und die geförderte Planung einer geförderten Umsetzung in die Wege zu leiten. Die Studie kann unter www.hohenhorn.de von allen eingesehen werden.



Planfeststellungsbeschluss zur Ortsumgehung Geesthacht: erst hieß es, der solle noch im Herbst 2023 ergehen. Dann hieß es, er verschiebt sich bis Februar 2024. Mal sehen, ob es dabei bleibt oder ob sich das weiter verschiebt! Es ist ja schon erstaunlich, welche sehr teuren Projekte im Verkehrssektor der Bund bei knappen Finanzmitteln vorantreibt – auf einem neuen Autobahnstummel 161 Mio € für geschätzte 16.200 Kfz verbauen zu wollen, ist sportlich! Wir müssen uns, wenn der Planfeststellungsbeschluss kommt, dann erneut mit den Planungsdetails intensiv beschäftigen, und wir lassen uns rechtlich beraten. Nach wie vor wird es dabei bleiben, dass der Autobahnzubringer mitten durch unseren Ortskern führen soll. Dann bekämen wir viel Verkehr, und zwar auch Schwerverkehr, aus und nach Fahrtrichtung Norden zusätzlich auf die B 404 mitten durchs Dorf. Mit einem Planfeststellungsbeschluss haben wir es auf Hohenhorner Gebiet dann auch mit zwei Planungsträgern zu tun: westlich der B 404 mit der Autobahngesellschaft des Bundes, östlich der B 404 mit dem Landesbetrieb.

Wir bekommen **zwei neue Sirenen**. Es handelt sich um Sirenen, über die auch Durchsagen erfolgen können, z.B. im Katastrophenfall. Nach Inbetriebnahme können die drei alten Sirenen abgebaut werden. Die Standorte für die Masten liegen künftig auf Gemeindeland.

SH Netz hat nun auch die alte Trafostation an der Dorfstraße abgebaut. Die stand ja unter einem Dach. Wir nutzen den frei gewordenen Platz, um dort Fahrradbügel anzubringen. Fahrräder können dann regengeschützt abgestellt werden. Direkt an der Bushaltestelle, und zentral im Dorf gelegen, macht das Sinn.

Der Kreis fördert mit der „Kultur-auf-Dorf-Tour“ übrigens nicht nur dörfliche Veranstaltungen (wie bei uns das Puppentheater), sondern hat über den Kreisjugendring auch viel für Kinder und Jugendliche im Angebot. Dazu zählen zum Beispiel **Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche**. Unter www.kjr-herzogtum-lauenburg.de ist das neue Programm einzusehen. Auch das Amt Hohe Elbgeest bietet über die Offene Kinder- und Jugendarbeit eine Sommerferien-Freizeit in Schweden an.

Nun noch einige Termine zum Vormerken:

16.02.24, 19.30 Uhr im Gemeindehaus: **Mitgliederversammlung des Bürger- und Schulvereins Hohenhorn-Fahrendorf e.V.**

18.02.24, 16.30 Uhr im Gemeindehaus: **Puppentheater „Ratzenspatz“**

23.02.24, 19.30 Uhr im Gemeindehaus: **„Erlebte Dorfgeschichte“**

09.03.24, 9.00 Uhr **Am Brink, Dorfputz**

30.03.24: Osterfeuer, Freiwillige Feuerwehr

Eure/Ihre

Hanna Putfarken
Bürgermeisterin